

Eine Stadt feiert ihren Lebensquell

Bad Vilbel Beim Quellenfest gibt es mehr als 40 Veranstaltungen an sechs Tagen – Neue Königin kommt ins Amt

Viele Live-Konzerte, Sportveranstaltungen zum Mitmachen, Kunstaktionen, Stadtrundgänge, ein Wassertag und eine Schaumparty im Freibad können beim Bad Vilbeler Quellenfest vom 17. bis 22. Mai miterlebt werden. Der Eintritt zu diesen mehr als 40 Veranstaltungen ist frei. Die Veranstaltungsorte ziehen sich vom Freibad aus durch den Kurpark und die Innenstadt bis zum Römerbrunnen am Uferweg der Nidda in Richtung Dortelweil.

VON HANS HIRSCHMANN

Unter dem Motto „Wo Wasser zum Erlebnis wird“ lädt die Quellenstadt rund um die Pfingstfeiertage wieder zum großen Stadtfest ein. Die Bad Vilbeler freuen sich auch über viele Besucher von außerhalb, wirbt Bürgermeister Thomas Stöhr (CDU) bei der Programmvorstellung der nun 16. Auflage des Quellenfestes. Die Stadt habe also Erfahrung bei der Organisation von mehrtägigen Festen, meinte Stöhr in Hinblick auf den Hesttag 2020. Günter Hinkel, Ehrenbürger und Seniorchef von Hassia Mineralquellen, hat als Sponsorenwerber um die 60.000 Euro für das Stadtfest an Land ziehen können. Die Gesamtkosten für Künstler und Infrastruktur-Dienstleistungen belaufen sich auf mehr als 100.000 Euro.

Günter Hinkel selbst wird am 19., 20. und 21. Mai jeweils ab 15.30 Uhr Besuchern des Brunnen- und Bädermuseums die Besonderheiten und Historie der Bad Vilbeler Brunnenbetriebe erläutern. Bei einer Familien-Rallye zu den von Hassia gesponserten „Kunstflaschen“ hat das Unternehmen Preise ausgelobt. Die Fragebögen liegen im Kartenbüro an der Burg aus.

Rock, Jazz und Klassik

Eröffnet wird das Quellenfest am Donnerstag, 17. Mai, 14 Uhr am Hassia-Brunnen im Kurpark durch Quellenkönigin Jasmin I. Beim „Rock am Kurhaus“ spielen am 18. und 19. Mai, jeweils zwei Bands. Am Freitag ab 19 Uhr gibt der Singer-Songwriter Dominik Büchele, der durch „Deutschland sucht den Superstar“ bekannt wurde, mit seiner Band sein Debüt in Bad Vilbel. Ab 21 Uhr lässt die Disko- und Partyband „Hot Stuff“ mit Coverhits die Musik der 1970er und 1980er Jahren wieder aufleben. Am Samstag wechseln sich ab 19.30 Uhr „So Green“ und „Hypnotics“ ab.

Live-Musik ist auch beim Pfingst-Jazz angesagt. Am 20. Mai stimmen ab 11 die „Bluesfriends“ von Drummer Torsten Zwingenberger auf den erlebnisreichen Tag ein. Sie machen nach zwei Stunden die Bühne frei für „Cabo-Cuba Jazz“, deren Sound auch Freunde der Weltmusik anspricht.

International geht es am Nachmittag auf dem Niddaplatz weiter, wenn



Wie hier im vorigen Jahr wird der Zirkus Krawumm auch nun wieder das Quellenfest am Hassia-Sprudel mit Artistik eröffnen. Archivfoto: Dieter Deul

auf der „Bunten Bühne der Kulturen“ verschiedene Gruppen und Solisten sich abwechseln. Von Irish Folk über indische Tänze, Musik aus Peru und Italien reicht die Spannweite der Darbietungen und ab 21 Uhr lädt Tom Jet alle zum „Rudel-Sing-Sang“ ein.

Die Liebhaber von klassischer Musik kommen an diesem Pfingstsonntag open air im Burgpark hinter dem Quellenhof auf ihre Kosten. Um 15 Uhr spielt das Blasorchester Massenheim Lieder und Melodien, die sich mit „Frau Luna“ beschäftigen. Um 17 Uhr entführt das Johann-Strauß-Ensemble Frankfurt ins „Bella Italia“.

Römische Badesitten

Bekanntlich wussten bereits die alten Römer das Bad Vilbeler Heilwasser zu schätzen. So wird am Samstag und Sonntag (19. und 20. Mai) jeweils von 11 bis 17 Uhr am Römermosaik im Kurpark eine Römerin nicht nur über das Badewesen und die Techniken der antiken Thermen berichten, sondern auch über die damalige Mode und Kosmetik. Dort hat auch eine Gruppe ihre Zelte aufgeschlagen, um über das Badewesen im Mittelalter zu berichten. Am Sonntag campieren hier auch Legionäre einer römischen Militärkohorte.

Sportlich geht es am Samstag, 19. Mai, ab 13 Uhr beim Skate- und BMX-Contest im Burgpark zu, wie auch ab 14 Uhr beim Tag des Sportabzeichens im Stadion am Niddasportfeld. Am gleichen Tag steigt ab 15 Uhr im Freibad eine von der Kinderbürgermeisterin organisierte Schaumparty. Spiel, Spaß und Sport verspricht der Wassertag am Sonntag darauf im Freibad.

Höhepunkt des Quellenfestes ist wieder das Römerbrunnenfest am Pfingstmontag mit Verabschiedung der amtierenden Quellenkönigin und Inthronisation ihrer Nachfolgerin. Das Programm auf der Wiese am Uferweg der Nidda beginnt um 11 Uhr. Für Spannung sorgen Akrobaten auf einem über die Nidda gespannten Hochseil – ebenso die Walking-Act-Artisten, die sich als Maschinenwesen unter die Besucher mischen. Schnellzeichner Mr. Xiu aus Wien steht ebenfalls zu Diensten. Jazzfreunde dürfen sich ab 16 Uhr „New Orleans Hot Jazz“ mit „Heye's Society“ freuen.

Zum Festprogramm gehören auch Stadtrundgänge, Ausstellungen, Workshops und ein Spielfest für Kinder. Das Programmheft mit allen Orts- und Zeitangaben ist online unter www.stadtmarketing-bad-vilbel.de und der Rubrik „Aktivitäten“ zu finden.



Freuen sich auf das Quellenfest (von links): Marina Born (Hassia), Bürgermeister Thomas Stöhr, Annette Zindel-Strauß (Kulturamt), Hassia-Seniorchef Günter Hinkel und Erika Roßner (Stadtmarketing). Foto: Hans Hirschmann

Hierfür sind Anmeldungen erforderlich

Für folgende Veranstaltungen des Quellenfestes sind Anmeldungen notwendig: Betriebsbesichtigungen bei Hassia Mineralquellen (17., 18., 22. Mai jeweils ab 10 Uhr in der Produktion und jeweils ab 14 Uhr im Hochregallager) unter Rufnummer (06101) 403-0, E-Mail info@hassia-gruppe.com; für den Graffiti-Work-

shop am 19. Mai, 16 – 20 Uhr (ab 13 Jahre) in der Skater-Arena im Burgpark per E-Mail an info@stadtmarketing-bad-vilbel.de; für das Luftmatratzenrennen im Freibad am 20. Mai 15 Uhr über www.bad-vilbel.dlrg.de oder auch bis zu 30 Minuten vor dem Start in Papierform direkt im Vilbeler Freibad. (hir)